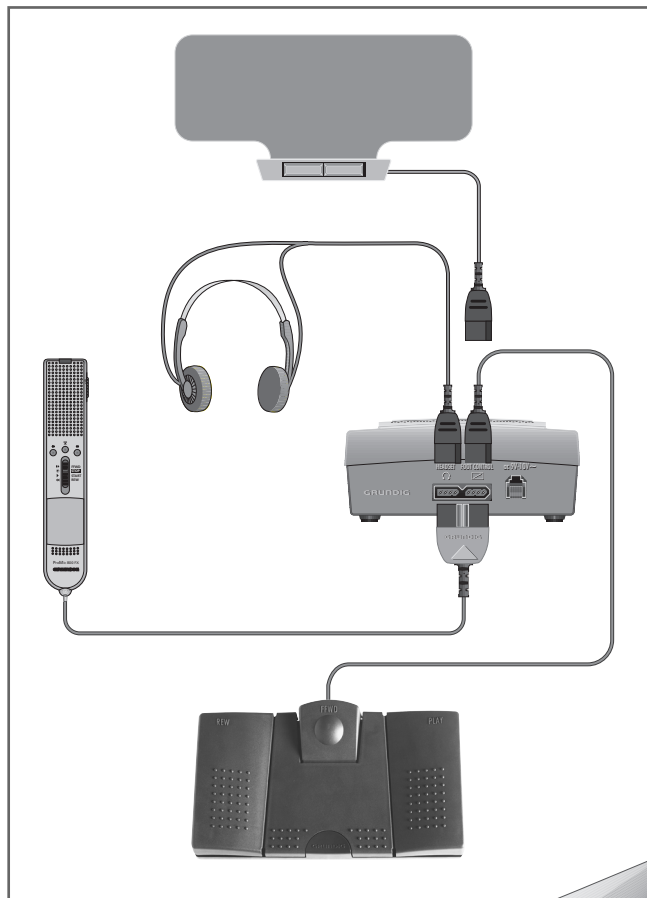


Stenorette St 3220

Steno-Cassette 30

DEUTSCH

Stenorette St 3220



Stenorette St 3220



Stenorette St 3220



3 Kurzanleitung

- 3 Steno-Cassetten-Fach, Zähler zurücksetzen
- 3 Aufnahme, Bedienelemente des Mikrofons
- 3 Textmarken
- 4 Briefende-Markierungen speichern
- 4 Wiedergabe
- 5 Schneller Vorlauf und Rücklauf, Suchfunktion
- 5 Löschen

6 Vorbereiten

- 6 Geeigneter Platz
- 7 Anschluss an die Stromversorgung
- 7 Gerät ein- und ausschalten
- 8 Zubehör anschließen

8 Anzeigen im Display

9 Diktat-Aufnahme

- 9 Aufnahme-Empfindlichkeit
- 9 Aufnahme
- 10 Wiederholen kurzer Textpassagen
- 10 Bandende und Bandende-Abschaltung
- 10 Konferenz-Aufnahme

11 Text-Markierungen

- 11 Briefende-Markierung
- 11 Index-Marke

12	Diktatzähler
12	Briefanzahl, Brieflänge und verbleibende Diktatzeit
13	Bedienung mit dem Mikrofon
14	Bedienung mit dem Fußschalter 536
14	Start/Stopp mit dem Fußschalter 536
14	Schneller Vorlauf und Kurzurücklauf mit dem Fußschalter 536
16	Suchfunktion
17	Pflege und Wartung
17	Gehäuse
17	Bandberührende Teile
18	Technische Daten
18	Netzteil 675
18	Stenorette St 3220
19	Zubehör
20	Gewährleistung, Service, Vertrieb

- ⏻ Ein- und Ausschalten: Taste »POWER« drücken.

Steno-Cassetten-Fach, Zähler zurücksetzen

- ⏮ Bei Stopp die Taste »EJECT« drücken.
– Der Deckel öffnet sich langsam. Der Diktatzähler wird auf 0 gesetzt.
Steno-Cassette – mit offener Seite sichtbar und Beschriftung lesbar – ins Steno-Cassetten-Fach einschieben.
Steno-Cassetten-Fach durch Druck auf den Deckel von Hand schließen bis zum Einrasten.

Aufnahme, Bedienelemente des Mikrofons

- ⏮ Aufnahme einschalten: Taste »⏮« drücken.
▶ Aufnahme-Start: Schiebeschalter auf »▶ START« schieben.
⏸ Aufnahme-Pause: Schiebeschalter auf »⏸ STOP« schieben.
⏮ Aufnahme beenden:
Schiebeschalter kurz auf »⏮ REW« oder »▶ FFWD« schieben;
anschließend auf »⏸ STOP« schieben.
⏮ Kurzurücklauf: Schiebeschalter auf »⏮ REW« schieben.
▶ Schneller Vorlauf: Schiebeschalter auf »▶ FFWD« schieben.

Textmarken

- # Briefende-Markierung: Taste # während der Aufnahme kurz drücken.
Index-Marke: Taste # während der Wiedergabe kurz drücken.

Briefende-Markierungen speichern

Eine nicht zurückgespulte Steno-Cassette in das Steno-Cassetten-Fach einlegen.



Wenn seit dem Einschalten des Gerätes die Steno-Cassette nicht entfernt wurde, Taste »EJECT« drücken, um das Steno-Cassetten-Fach zu öffnen. Anschließend das Fach mit der Hand schließen.



Taste »REWIND« drücken.

Wiedergabe



Wiedergabe über den eingebauten Lautsprecher:

Taste »SPEAKER/EAR« einrasten (■).



Wiedergabe über angeschlossenes Zubehör:


Taste »SPEAKER/EAR« ausrasten (■).




Wiedergabe-Start: Taste »STOP/PLAY« drücken.



Wiedergabe-Stopp: Taste »STOP/PLAY« noch einmal drücken.

-  + Kurzurücklaufzeit mit dem Drehsteller »BACKSPACE« im Geräteboden von + „unbegrenzt“ (entspricht Rückspulen) bis - „minimal“ einstellen.

- +  - Wiedergabe-Tempo mit dem Drehsteller »SPEED« im Geräteboden verändern. Der Drehsteller rastet in der Mittelstellung (normale Geschwindigkeit). Bei angeschlossenem Mikrofon ist dieser Drehsteller ohne Funktion.

- Lautstärke mit Einstellrad »VOLUME« einstellen (Gerätevorderseite).



Klang mit Einstellrad »TONE« einstellen (Gerätevorderseite).

Schneller Vorlauf und Rücklauf, Suchfunktion



Vorspulen: Taste »FFWD ►►« am Gerät drücken.



Rückspulen: Taste »◀◀ REWIND◀◀ am Gerät drücken.



Beenden: Taste »STOP/PLAY« drücken.



Suchlauf vorwärts: Tasten »SEARCH/ERASE« und »FFWD« gleichzeitig drücken.



Suchlauf rückwärts: Tasten »SEARCH/ERASE« und »REWIND« gleichzeitig drücken.



Suchlauf abbrechen: Taste »STOP/PLAY« drücken.

Löschen



Taste »SEARCH/ERASE« solange drücken, bis ein Signalton zu hören ist (ca. 2 sec.), dann zusätzlich



die Taste »REWIND« oder »FFWD« drücken.

Geeigneter Platz

Stellen Sie das Gerät nicht auf eine weiche Oberfläche (Tischtuch, Kissen, etc.), da dadurch die Lüftungsöffnungen im Gehäuseboden verschlossen werden können und eine Überhitzung des Gerätes die Folge sein kann.

Decken Sie die Lüftungsöffnungen im Gehäuse nicht ab und stecken Sie keine Fremdkörper in die Öffnungen, da dadurch der Lautsprecher oder elektronische Bauteile beschädigt werden können. Setzen Sie das Gerät nicht längere Zeit der direkten Sonnenbestrahlung oder Temperaturen über 35°C aus.

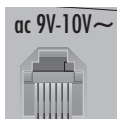
Möbel sind oft mit Kunststoff- oder Lackschichten versehen, die chemische Zusätze enthalten. Diese können das Material der Gerätefüße zersetzen und dadurch Rückstände auf der Möbelloberfläche verursachen, die nur schwer oder gar nicht mehr zu entfernen sind.

Anschluss an die Stromversorgung

Mit dem Netzteil 675

Achtung!

Das Netzteil ist nur zum Betrieb des Grundig Diktiergerätes Stenorette St 3220 bestimmt.



Netzteil an das Gerät anschließen: Stecken Sie den Stecker in die mit Buchse »ac 9V-10V~« auf der Geräterückseite.

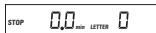
Stecken Sie den Stecker des Netzteils 675 in eine Netzsteckdose 230 V, ~ 50 – 60 Hz.



Netzteil vom Gerät trennen: Nase am Stecker nach unten drücken und gleichzeitig Stecker am Kabel herausziehen.

Gerät ein- und ausschalten

- ☛ Zum Einschalten drücken Sie die Taste »☛ – POWER« am Gerät.
 - Die Betriebsanzeige leuchtet bei eingeschaltetem Gerät.
 - Im Display erscheint:



Achtung!

Das Diktiergerät und das Netzteil werden nur durch Ziehen des Netzsteckers vom Netz getrennt!

Ziehen Sie bei Gewitter den Netzstecker.

Ziehen Sie nur am Stecker, nicht am Kabel!

Stand-by

Wählen Sie länger als 10 Minuten keine Funktion, so schaltet das Gerät in »Stand-by«. Die bandberührenden Teile sind danach vom Band gelöst. Das Gerät bleibt funktionsbereit.

VORBEREITEN

Zubehör anschließen

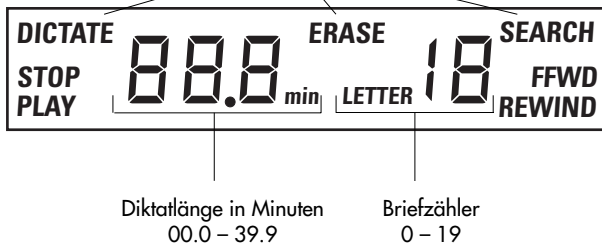
Mikrofon, Fußschalter 536, Handschalter 541 oder Kopfhörer anschließen: Siehe Abbildung am Anfang des Heftes.

Die von Grundig beschriebenen Leistungsmerkmale gelten nur bei Verwendung von Grundig Originalzubehör.

Mängel, die auf die Verwendung von Zubehör zurückzuführen sind, das nicht Originalzubehör von Grundig ist, bzw. nicht den gesetzlichen Vorschriften oder entsprechenden Normungen entspricht, führen automatisch zum Erlöschen des Gewährleistungsanspruchs.

ANZEIGEN IM DISPLAY

Anzeige der gewählten Funktionen



Hinweis:

In der Bedienungsanleitung bedeuten:

88.8 die aktuelle Diktatlänge,

18 die aktuelle Briefanzahl.

Aufnahme-Empfindlichkeit



Wählen Sie eine der 3 Schaltstellungen:

■ Diktat – ■ Diktat/Konferenz – ■ Konferenz.

Sprechabstand zum Mikrofon (Diktat) ca. 10 cm.

Die Aufnahmeautomatik stellt sich auf die **Diktierlautstärke** ein.

Durch Verringern des Sprechabstandes werden Nebengeräusche abgeschwächt aufgezeichnet.

Bei jeder Neuaufnahme wird die Bandstelle, die neu besprochen werden soll, **automatisch gelöscht**.

Aufnahme

Aufnahme einschalten:



Drücken Sie die Taste »▲«.

– Die Aufnahme-Anzeige am Mikrofon leuchtet.

– Im Display erscheint



Aufnahme-Start:



Schieben Sie den Schiebeschalter auf »► START«.

– Im Display erscheint



– Das Band läuft. Ab jetzt wird Ihr Diktat aufgezeichnet.

Hinweis:

Falls ein Signalton ertönt, ist das Bandende erreicht oder es befindet sich keine Steno-Cassette im Cassetten-Fach.

Wiederholen kurzer Textpassagen

Kurzurücklauf



Schieben Sie den Schiebeschalter auf »REW«.

- Das Band läuft kurz zurück.
- Danach schaltet das Gerät auf Wiedergabe.

Aufnahme fortsetzen



Drücken Sie die Taste »▶«.

Bandende und Bandende-Abschaltung

Nach einer Aufnahmezeit von 29 Minuten sendet das Gerät ein Signal.

Am Bandende schaltet das Gerät auf Stopp. Wenn Sie ein Mikrofon oder einen Fußschalter benutzen, hören Sie zusätzlich einen Signalton.

Konferenz-Aufnahme

Aufnahme-Empfindlichkeit:



Wählen Sie eine der 3 Schaltstellungen:

■ Diktat – ■ Diktat/Konferenz – ■ Konferenz.

Legen Sie das Mikrofon mit dem Schiebeschalter nach oben in die Mitte des Konferenztisches. Eine weiche Mikrofon-Unterlage dämpft Geräusche, die von der Tischplatte auf das Mikrofon übertragen werden.

... sonst wie in Kapitel „Aufnahme“.

Briefende-Markierung

Das Ende eines Briefes kann **während der Aufnahme oder in Aufnahme-Pause mit einer Briefende-Markierung** versehen werden.



Drücken Sie kurz die linke » # « oder rechte » # « Taste.

- Wenn Sie die Taste loslassen, wird eine Briefende-Markierung aufgezeichnet.
- Die Briefnummer im Display wird um 1 erhöht.

Die Briefende-Markierung werden von allen Grundig Diktiergeräten mit Suchfunktion erkannt (siehe Kapitel „Suchfunktion“).

Index-Marke

Während der Wiedergabe oder aus Stopp können Korrekturstellen durch **Indexsignale** markiert werden:



Linke » # « oder rechte » # « Taste an der gewünschten Stelle antippen.

Einzufügende Textpassagen können nach Diktatende oder auf einer zusätzlichen Steno-Cassette (Korrektur-Cassette) aufgezeichnet werden.

Hinweis:

Vereinbaren Sie als Autor mit Ihrer Schreibkraft, was bei einem aufgezeichneten Indexsignal zu tun ist.


- Beispiele:
- Korrektur-Cassette einlegen
 - Beigefügten Indexzettel lesen
 - Telefonischer Rückruf.

Briefanzahl, Brieflänge und verbleibende Diktatzeit

Voraussetzung für die Anzeige im Display ist das Setzen der Briefende-Markierungen bei Diktat-Aufnahme.

Legen Sie die bespielte, **nicht** zurückgespulte Steno-Cassette in das Steno-Cassetten-Fach.



Bleibt die Steno-Cassette im Aufnahmegerät, öffnen Sie das Steno-Cassetten-Fach mit der Taste »EJECT « und schließen es wieder von Hand.

– Der Diktatzähler wird auf 0 gesetzt.



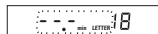
Drücken Sie die Taste » REWIND« (nur Gerät).

– Das Band spult an den Bandanfang.

– Die während der Aufzeichnung gesetzten Briefende-Markierungen werden gezählt und gespeichert.

– Index-Marken werden nicht gespeichert.

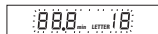
– Im Display erscheint



– Maximal 19 Briefe können eingelesen werden.

– Am Bandanfang schaltet das Gerät auf Stopp.

– Das Display zeigt blinkend die Gesamtdiktatzeit und die Anzahl der Diktate.



Schalten Sie das Gerät auf »START«, erscheint im Display der 1. Brief und die Briefrestzeit. Die Anzeige der Briefrestzeit läuft rückwärts.

– Ist der 1. Brief abgespielt, erscheint im Display der 2. Brief mit Briefrestzeit.

– Im Display erscheint



Hinweis:

Beim Ein- und Ausschalten des Diktiergerätes bleibt der Diktatzählerstand erhalten. Nach Spannungsausfall wird der Diktatzähler automatisch auf 0 gesetzt.



Zum Starten der Wiedergabe den Schiebeschalter auf »► START« schieben.

– Im Display erscheint



Zum Stoppen der Wiedergabe den Schiebeschalter auf »◀ STOP« schieben.

– Im Display erscheint



Kurzurücklauf:



Um kurze Textpassagen wiederzugeben, schieben Sie den Schiebeschalter auf »◀◀ REW«.

– Nach dem Kurzurücklauf schaltet das Gerät auf Wiedergabe.

– Im Display erscheint



– ◀◀ +

Die Kurzurücklaufzeit ist mit dem Drehsteller »BACK-SPACE« im Geräteboden veränderbar. In der Maximalstellung „+“ spult das Gerät zurück, solange Sie den Schiebeschalter in der Position »◀◀ REW« halten.

Falls eine Briefende-Markierung aufgezeichnet ist, hören Sie einen kurzen Signalton und das Band stoppt kurz.

Halten Sie den Schiebeschalter, wenn Sie weiter spulen wollen.

Schneller Vorlauf



Schieben Sie den Schiebeschalter auf »►► FFWD« – das Band spult vorwärts.

Falls eine Briefende-Markierung aufgezeichnet ist, hören Sie einen kurzen Signalton und das Band stoppt kurz. Halten Sie die Taste gedrückt, wenn Sie weiter spulen wollen.

– Im Display erscheint



BEDIENUNG MIT DEM FUSSSCHALTER 536

Schaltmöglichkeiten: Rechte Klappe = Wiedergabe-Start
 Mittlere Klappe = Schneller Vorlauf
 Linke Klappe = Kurzurücklauf.

Start und Stopp mit dem Fußschalter 536



Die Start-Klappe (rechte Klappe) können Sie zum Rasten oder zum Tasten verwenden. Dazu müssen Sie den Umschalter auf der Unterseite des Gerätes entsprechend verschieben.

Raststellung: Klappe drücken = Start,
Klappe loslassen und erneut drücken = Stopp



Taststellung: Klappe drücken und halten = Start,
Klappe loslassen = Stopp



+ ↔ - Die Wiedergabe-Geschwindigkeit können Sie mit dem Drehsteller »SPEED« im Geräteboden verändern. Der Drehsteller rastet in der Mittelstellung (normale Geschwindigkeit).

Schneller Vorlauf und Kurzurücklauf mit dem Fußschalter 536

Schneller Vorlauf:

Drücken Sie die mittlere Klappe des Fußschalters.

– Wird eine Briefende-Markierung erkannt, hören Sie einen Signalton und das Band stoppt kurz.

Wollen Sie weiter spulen, halten Sie die Klappe gedrückt.

– Im Display erscheint



Kurzurücklauf:

Drücken Sie die linke Klappe des Fußschalters.

– Nach dem Kurzurücklauf schaltet das Gerät auf Wiedergabe.

– Im Display erscheint



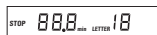
- **⏮ +** Die Kurzurücklaufzeit ist mit dem Drehsteller »BACK-SPACE“ im Geräteboden veränderbar. In der Maximalstellung „+« spult das Gerät zurück, solange Sie die Klappe drücken.

- Wird eine Briefende-Markierung erkannt, hören Sie einen Signalton und das Band stoppt kurz.

Wollen Sie weiter spulen, halten Sie die Klappe gedrückt.

Stopp: Lassen Sie die Klappe los.

- Im Display erscheint:



SUCHFUNKTION

Mit der Suchfunktion werden die bei der Aufnahme gesetzten Briefende-Markierungen automatisch gefunden.

Vorwärtssuchen:

XI ⏮ ⏭ XI



Drücken Sie die Taste »SEARCH/ERASE XI ⏮ ⏭ XI « und gleichzeitig die Taste »FFWD ⏭«.

– Im Display erscheint



Rückwärtssuchen:

XI ⏮ ⏭ XI



Drücken Sie die Taste »SEARCH/ERASE XI ⏮ ⏭ XI « und gleichzeitig die Taste »REWIND ⏮«.

– Im Display erscheint



Der Suchlauf stoppt bei der nächsten Briefende-Markierung.

Suchlauf abbrechen:



Drücken Sie die Taste » STOP/PLAY ⏭«.

– Im Display erscheint



Gehäuse

Reinigen Sie das Gehäuse nur mit einem weichen, staubbindenden Lappen. Polier- und Reinigungsmittel könnten die Oberfläche beschädigen. Achten Sie darauf, dass keine Flüssigkeiten in das Gehäuse eindringen.

Bandberührende Teile

Sie sollten die bandberührenden Teile von Zeit zu Zeit auf Verschmutzung durch Bandabrieb und Staub überprüfen.

Für die Reinigung empfiehlt sich ein mit Reinigungsbenzin getränktes Wattestäbchen.

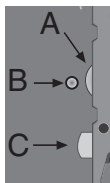
Verwenden Sie auf keinen Fall metallische oder harte Gegenstände.

△ Öffnen Sie das Steno-Cassetten-Fach und entfernen Sie die Steno-Cassette.

▶▶ Taste »FFWD ▶▶« und

◀◀ Taste »◀◀ REWIND◀◀« gemeinsam drücken und halten.
– Die Tonwelle dreht sich.

Reinigen Sie die bandberührenden Teile:



A Gummiandruckrolle

B Tonwelle

C Tonkopf

Achtung!

Reparaturhinweis

Verwenden Sie ausschließlich Originalersatzteile.

Das Netzkabel darf nur von einem von Grundig autorisierten Fachmann ausgetauscht werden.

Bei Störungen wenden Sie sich bitte an Ihren Fachhändler.

Netzteil 675

Netzspannung für das Netzteil 675:

230 V ($\pm 10\%$), ~ 50 Hz – 60 Hz

Sicherung: Thermosicherung (primär)

Stenorette St 3220

Band: Steno-Cassette 30

Antriebssystem: Tonwelle

Bandgeschwindigkeiten: 2.38 cm/s;
veränderbar bei Wiedergabe um ca.
 $\pm 15\%$

Umspulzeit: ca. 90 Sekunden

Ausgangsleistung: 200 mW

Frequenzbereich: 100 - 5000 Hz

Lautsprecher: 45 mm Ø dynamischer Lautsprecher

Aufnahme mit Wechselstromvormagnetisierung zur Verringerung des Bandrauschens (TNR[®], Tape Noise Reduction).

Abmessungen: ca. 163 mm x 210 mm x 54 mm

Gewicht: ca. 670 g

Die Produktbezeichnung und die Seriennummer befinden sich am Gehäuseboden.

CE Das Produkt erfüllt die EG-Richtlinien »89/336/CEE, 73/23/CEE, 93/68/CEE«

Technische und optische Änderungen vorbehalten!

Zubehör (nicht im Lieferumfang enthalten), das den Einsatzbereich erweitert:

Löschmagnet 616, zum kompletten Löschen der Aufzeichnung einer Steno-Cassette 30

Kopfhörer 561, Doppelsystem-Hörer mit Kopf-Bügel

Swingphone 562, Doppelsystem-Hörer mit Unter-Kinn-Bügel

Dynamischer Kleinhörer 556, bestehend aus einem Ohrclip und einer Lautsprecherkapsel

Stethoclip 514, für Kleinhörer 556 zum beidohrigen Hören

Handschalter 541, für Start (rastend), Stopp und Kurzurücklauf

Fußschalter 536, für Start (rastend oder nicht rastend), Stopp, Schnellvorlauf und Kurzurücklauf

Mikrofon ProMic 800 FX, für Aufnahme- und Wiedergabe-Start, Stopp, Kurzurücklauf, Schnellvorlauf und Briefende- und Index-Markierungen. Aufnahmeanzeige blinkt während »Aufnahme-Pause«.

Diktathülle 744, für eine Steno-Cassette 30 und Diktatunterlagen.

Steno-Cassette 30, Type 670, DIN 32 750 T, incl. zusammensteckbarer Multiboxen

Deutschland

Unsere Geräte werden nach den neuesten technischen Erkenntnissen entwickelt, produziert und geprüft. Sollte trotzdem eine Störung auftreten, so bitten wir Sie, sich mit Ihrem Fachhändler bzw. mit der Verkaufsstelle in Verbindung zu setzen. Gewährleistungsansprüche können nicht direkt bei Grundig geltend gemacht werden! Behalten Sie deshalb immer Ihre Verkaufsquittung als Beleg.

Finden Sie keinen Fachhändler in Ihrer Nähe, wenden Sie sich bitte an eine der folgenden Adressen.

Grundig Business Systems GmbH

Emmericher Straße 17

90411 Nürnberg

Tel.: 0911/4758-1

Fax: 0911/4758-219

Internet: www.grundig-gbs.com

E-Mail: info@grundig-gbs.com

Kundendienst

Weierstraße 10

95448 Bayreuth

Tel.: 0921/898-377

Fax: 0921/898-272

E-Mail: gbs-service@grundig-gbs.com

Österreich

Unsere Geräte werden nach den neuesten technischen Erkenntnissen entwickelt, produziert und geprüft. Sollte trotzdem eine Störung auftreten, so bitten wir Sie, sich mit Ihrem Fachhändler bzw. mit der Verkaufsstelle in Verbindung zu setzen. Behalten Sie deshalb immer Ihre Verkaufsquittung als Beleg.

Finden Sie keinen Fachhändler in Ihrer Nähe, wenden Sie sich bitte an die folgende Adresse.

Grundig Business Systems GmbH

Sales International
Emmericher Straße 17
D-90411 Nürnberg
Tel.: +49 911/4758-246
Fax: +49 911/4758-229
Internet: www.grundig-gbs.com
E-Mail: info@grundig-gbs.com

Kundendienst

Weierstraße 10
D-95448 Bayreuth
Tel.: +49 921/898-377
Fax: +49 921/898-272
E-Mail: gbs-service@grundig-gbs.com

Schweiz

Unsere Geräte werden nach den neuesten technischen Erkenntnissen entwickelt, produziert und geprüft. Sollte trotzdem eine Störung auftreten, so bitten wir Sie, sich mit Ihrem Fachhändler bzw. mit der Verkaufsstelle in Verbindung zu setzen. Garantieforderungen können nicht direkt bei Grundig geltend gemacht werden! Behalten Sie deshalb immer Ihre Verkaufsquittung als Beleg.

Finden Sie keinen Fachhändler in Ihrer Nähe, wenden Sie sich bitte an die folgende Adresse.

Grundig Business Systems GmbH

Sales International
Emmericher Straße 17
D-90411 Nürnberg
Tel.: +49 911/4758-246
Fax: +49 911/4758-229
Internet: www.grundig-gbs.com
E-Mail: info@grundig-gbs.com

Kundendienst

Weierstraße 10
D-95448 Bayreuth
Tel.: +49 921/898-377
Fax: +49 921/898-272
E-Mail: gbs-service@grundig-gbs.com

GRUNDIG
— | Business Systems

Grundig Business Systems GmbH
Weierstraße 10
D - 95448 Bayreuth
Germany

36117 942 0201